



## MARKUS SELG INVERSION

ERÖFFNUNG **24. JANUAR 2015 von 18-21H**  
AUSSTELLUNG **25. JANUAR BIS 28. MÄRZ 2015**  
ÖFFNUNGSZEITEN **SAMSTAGS 12 – 15H UND NACH VEREINBARUNG**

**BOX. FREIRAUM** BOXHAGENER STR. 93/96 INNENHOF 10245 BERLIN  
WWW.BOX-FREIRAUM.BERLIN  
CAROLINA MOJTO info@box-freiraum.berlin  
DR. LENA MACULAN lena.maculan@box-freiraum.berlin

**Markus Selg wurde mit der Gestaltung eines Gartenpavillons in Berlin - Friedrichshagen beauftragt. Der in Berlin lebende Künstler lotet mit dieser Arbeit das Spannungsfeld von Simulation und Wirklichkeit erstmals im real architektonischen Kontext aus. Vor der im kommenden Frühjahr geplanten Eröffnung des Pavillons werden die digital bedruckten Fassadenplatten als Teil einer raumgreifenden Installation in seiner Einzelausstellung INVERSION in der BOX. Freiraum präsentiert.**



Architektur: Carolina Mojto und Michael Schölzl, Fassadengestaltung: Markus Selg, Computeranimation, 2015

### **BOX. FREIRAUM**

Boxhagener Str. 96 10245 Berlin T+49 30 609865930 info@box-freiraum.berlin www.box-freiraum.berlin



„Realität ist eine Simulation unseres Bewusstseins - nichts ist so wie es scheint.“ Ganz beiläufig sagt Markus Selg diesen Satz, während er über seine neue Arbeit spricht. Dennoch ist er so etwas wie der Schlüssel zum Verständnis seiner Arbeit.

Wer die Bildwelten von Markus Selg kennt, der weiß, dass der Künstler in seinen Bildern, Skulpturen, Installationen und Filmen Motive aus unterschiedlichsten Sphären zu dicht verwobenen Kompositionen komprimiert. Archaisches und Virtuelles, Profanes und Sakrales, Objekte und Sujets aus unterschiedlichsten Kulturen fügt er in seinen digitalen Bildcollagen und parcoursartigen Installationen zusammen.

Auf dieser Methode der Bildkomposition beruht auch das flächendeckende Motiv an den Innenwänden des in der Ausstellung installierten Raumes. Glühende, rot-rostige Metallteile sehen aus wie loderndes Feuer, das den Hintergrund einer apokalyptischen Landschaft zu zeichnen scheint. Davor glänzt feiner Sand in der Sonne. In der stark dreidimensional gestalteten Komposition definieren mit Grünspan benetzte Kupferplatten, Pappkartons und Betonflächen scheinbar schwerelos einen wüstenartigen Raum. Bei dieser Anhäufung simulierter Materialität wundert es dann nicht mehr, wenn der Blick des Betrachters auf ein schwebendes Belüftungsgitter fällt. Eine Landschaft mit Belüftungsgitter?

Die Platten, aus denen der Innenraum der Installation besteht, sind digital bedruckte Elemente der Außenfassade eines realen Pavillons – ein Ausflugslokal, das im Sommer im Garten der Villa Ehrlich am Ufer des Müggelsees eröffnet wird. Der Außenraum wird in der Ausstellung zu einem Innenraum umgestülpt, welcher durch sein landschaftliches Bildmotiv wiederum einen illusorischen Außenraum simuliert. Das Resultat ist eine Art doppelt gespiegelte Inversion.

Der realarchitektonische Kontext des Pavillons ist das romantische Seeufer im Garten der Villa Ehrlich. Für die Ausstellung hat Markus Selg die simulierte Wüstenlandschaft seiner Installation ebenfalls in einen Garten hineinversetzt, indem er den Boden mit künstlichem Grün ausgelegt und die Galeriewände mit einem Vorhang mit gartenartigen Motiven auskleidet hat, welcher den Titel *Eden* trägt, flankiert von künstlichen Bäumen mit leuchtenden Früchten. Der reale Garten wird ersetzt durch einen digital erzeugten künstlichen Paradiesgarten. Als konkrete Architektur entworfen, dient der Raum hier jedoch keinem erfassbaren Zweck mehr. Die Funktionalität weicht der sinnlichen Wahrnehmung, der physische Raum wird zum surrealen Traumraum.

Markus Selg, der seit den 1990er Jahren im In- und Ausland ausstellt, wurde 1974 in Singen geboren und lebt heute in Berlin. Er studierte an der Hochschule für bildende Kunst in Hamburg, war Mitglied der 1996 gegründeten Künstlervereinigung „Akademie Isotrop“ und ist der Gründer und Herausgeber von *Possible Press*. Der Künstler wird von den Galerien Guido W. Baudach in Berlin, Vilma Gold in London, Christine Mayer in München und SVIT in Prag vertreten.

## **BOX. FREIRAUM**

Boxhagener Str. 96 10245 Berlin T+49 30 609865930 info@box-freiraum.berlin www.box-freiraum.berlin